



Landesbutton „Sturzpräventive Pflegeeinrichtung und Prämierung von Best-Practice-Einrichtungen in NRW“

Informationsblatt für die Einrichtung:

Sie interessieren sich für das landesweite Projekt „Landesbutton Sturzpräventive Pflegeeinrichtung in NRW“. Anbei einige wichtige Informationen.

Inhalt des Projekts ist die Vergabe eines Buttons „Sturzpräventive Pflegeeinrichtung NRW“. Voraussetzung dafür ist die Durchführung und Dokumentation des internen Audits des Expertenstandards „Sturzprophylaxe in der Pflege“.

Sie haben das interne Audit noch nicht durchgeführt?

So gehen Sie vor:

Für die Teilnahme benötigen sie den **„Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege, Entwicklung - Konsentierung- Implementierung (Februar 2006)“**

Sofern der in Ihrer Einrichtung nicht vorhanden ist, können Sie diesen unter folgender Adresse kostenpflichtig bestellen:

Fachhochschule Osnabrück
Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung
in der Pflege (DNQP)
Postfach 1940

Oder übers Internet unter
www.dnqp.de

Hrsg.: Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP), ISBN-13: 978-3-00-015082-1, (ISBN-10: 3-00-015082-X), 176 Seiten, Preis: 20,50 € (inkl. MwSt. und Versand, Stand 10/2008).

Zur Durchführung des internen Audits, nutzen Sie bitte das im Standard enthaltene Audit-Instrument. Hinweise zur Anwendung der **Audit Fragebögen** erhalten Sie im **Standard im Kapitel 4 auf den Seiten 107 – 115**.

Sollten Sie Schulungsbedarf zum Umgang mit den Audit-Instrumenten oder Fortbildungsbedarf zum Thema Sturzprävention haben, können Sie sich einfach an Ihren üblichen Bildungspartner wenden, um ein entsprechendes Angebot aufzulegen. (Wir weisen darauf hin, dass hier anfallenden Kosten von der Einrichtung selbst zu tragen sind. Für den Inhalt der Veranstaltungen tragen die Anbieter die Verantwortung.)



Sie haben das interne Audit durchgeführt und dokumentiert? Sie haben zwei Möglichkeiten, den Landesbutton zu erwerben:

Möglichkeit 1:

Sie erklären Ihre Teilnahme am Projekt im Rahmen der nächsten MDK-Regelprüfung. Dafür halten Sie das ausgefüllte **Formular A** bereit.

Die Kosten für die Beurteilung werden voll aus Projektmitteln getragen. Für Sie fällt lediglich eine Verwaltungskostengebühr in Höhe von **50 €** an, die an den DBfK zu entrichten ist..

Im Rahmen der Regelprüfung wird zunächst geprüft, ob in der Zufallsstichprobe die Kriterien 13.4 bis 13.6 des Erhebungsbogens erfüllt sind. Nur wenn dies der Fall ist, kann die weitere Beurteilung erfolgen.

Die Durchführung der Beurteilung

Durchführung der Beurteilung auf der Grundlage des von der Einrichtung selber durchgeführten internen Audits sowie Sichtung der Unterlagen und Diskussion von Vertiefungsfragen zur Umsetzung einer Sturzprävention.

Besprechung der Ergebnisse und empfehlende Rückmeldung an die Einrichtung

Erstellung eines Berichtes durch die MDK-Prüferin / den MDK-Prüfer und Übermittlung an den DBfK

Vergabe des Landesbutton

Ist im Ergebnis der Erfüllungsgrad von mindestens 80% der im Expertenstandard benannten Kriterien erreicht, erhält die Einrichtung den Landesbutton. Der MDK informiert den DBfK.

Der DBfK übergibt im Auftrag der Projektträger den Landesbutton an die Einrichtung.

Ist im Ergebnis der Erfüllungsgrad von mindestens 80% der im Expertenstandard benannten Kriterien nicht erreicht, ist eine erneute Bewerbung nach Umsetzung der erforderlichen Anpassungen möglich.

Gültigkeit des Landesbutton und Projektevaluation:

- Innerhalb von zwei Jahren nach Vergabe des Landesbuttons kann in Zusammenhang mit einer MDK-Regelprüfung eine aktuelle Jahresplakette vergeben werden, wenn die Prüfkriterien 13.4 bis 13.6 vollständig erfüllt sind. In diesem Zusammenhang fällt eine Verwaltungskostengebühr in Höhe von 20,- € an.
- Innerhalb von zwei Jahren nach Vergabe des Landesbuttons muss erneut ein internes Audit durchgeführt werden, wenn der Landesbutton nach Ablauf von zwei Jahren bestätigt werden soll.



Möglichkeit 2:

Senden Sie bitte das ausgefüllte **Formular B** (inkl. der Bestätigung, dass Sie das interne Audit durchgeführt und dokumentiert haben) an den DBfK unter:

**DBfK Nordwest e.V.
Regionalvertretung West
Müller-Breslau-Straße 30a
45130 Essen**

Mit dem Eingang Ihrer Anmeldung ist die Einrichtung verbindlich und damit kostenpflichtig zur Teilnahme am Projekt angemeldet.

Die Finanzierung dieser Visitation wird nicht mit Projektmitteln unterstützt. Die Kosten betragen **450,- €**. Zusätzlich fällt eine Verwaltungskostengebühr in Höhe von **50,- €** an.

Zur Durchführung der Visitation wird eine über den DBfK beauftragte unabhängige und entsprechend geschulte Pflegeexpertin bzw. ein Pflegeexperte mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Die Durchführung der Visitation

Besuch der Einrichtung und Durchführung der Visitation auf der Grundlage des von der Einrichtung selber durchgeführten internen Audits. Sichtung der Unterlagen und Diskussion von Vertiefungsfragen zur Umsetzung einer Sturzprävention.

Besprechung der Ergebnisse und empfehlende Rückmeldung an die Einrichtung

Erstellung eines Berichtes durch den Visitor/die Visitorin und Übermittlung an den DBfK

Vergabe des Landesbutton

Ist im Ergebnis der Erfüllungsgrad von mindestens 80% der im Expertenstandard benannten Kriterien erreicht, erhält die Einrichtung den Landesbutton

Der DBfK übergibt im Auftrag der Projektträger den Landesbutton an die Einrichtung.

Ist im Ergebnis der Erfüllungsgrad von mindestens 80% der im Expertenstandard benannten Kriterien nicht erreicht, ist eine erneute Bewerbung nach Überarbeitung des Konzeptes möglich.

Der DBfK teilt der Einrichtung in Vertretung der Träger mit, warum der Landesbutton nicht verliehen werden kann und zeigt weitere Möglichkeiten auf.